

Inserate in die Kölnische Zeitung [17404.] Geb. 2 S^g pro Petitzeile oder deren Raum

stellt die Unterzeichnete denjenigen geehrten Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

Die große Verbreitung der täglich mit Beilagen erscheinenden Kölnischen Zeitung sichert den betreffenden Anzeigen einen ausgedehnten Leserkreis.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.

[17405.] Zu höchst wirksamen Inseraten Ihres Verlages empfehle ich:

Annalen der Landwirtschaft. Aufl. 2000.

Landwirtschaftliches Centralblatt. Aufl. 1000.

Zeitschrift für die ges. Naturwissenschaft. Aufl. 1000.

Mittheilungen für Feuerweh. Wesen. Aufl. 800.

Auch zu Beilagen bestens empfohlen. Berlin. G. Vosselmann.

[17406.] Zur wirksamen Bekanntmachung naturwissenschaftlicher und technischer Werke empfehlen wir das bei uns erscheinende Blatt:

Der Berggeist.

Zeitung für Berg-Hüttenwesen und Industrie. 1 1/2 S^g für die Petit-Zeile oder deren Raum. Köln. F. C. Eisen's Verlag.

[17407.] Inserate.

Den uns befreundeten Herren Collegen erlauben wir uns unsere Firma bei Vertheilung der Inserate in geneigte Erinnerung zu bringen. Den Betrag notiren wir in laufende Rechnung.

Cöln. F. C. Eisen's Verlag. Sortiments-Conto.

[17408.] Gefälliger Beachtung empfohlen!

Zur zweckmäßigen Bekanntmachung Ihres Verlages empfehle ich den bei mir erscheinenden:

„Grazer-Telegraphen,“ Auflage 5,000,

und berechne bei alleiniger Benennung meiner Firma die Zeile à 2/3 N^g bei einmaliger Einschaltung; 4500 Anzeigen mit Beifügung meiner Firma verbreite ich mit diesem Blatte, welches jetzt das gelesenste in ganz Steyermark, und namentlich in jedem Hause zu Graz gelesen wird, gratis. Novitäten, welche nicht gegen Staat und Kirche sind, werden in die Feuilletons meines Blattes aufgenommen und auch besprochen.

Graz. Karl Mühlfeith.

[17409.] Für populäre Artikel eignet sich zur Ankündigung das unter dem Titel:

Mercy's Anzeiger

von mir herausgegebene Tagesblatt bestens.

Bei einer Auflage von 5000 berechne ich die Petitzeile mit 2/3 N^g.

Aufträge auf 1/2 Kosten kann ich bei der Fälle der mir zur Verfügung stehenden Inserate nicht effectuiren, dagegen bin ich bereit, jede gewünschte Firma anzuführen. Prag. Heintr. Mercy.

[17410.] Inserate

sind in dem

Allgemeinen Anzeiger

für die

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Antiquar-Handlungen der österr. Monarchie

von besonders günstiger Wirkung, da dieses zu Ankündigungen bereits allgemein benutzte Journal auch allen jenen österr. Handlungen zugesandt wird, welche mit dem Auslande nicht in directem Verkehre stehen und die daher nur auf diesem Wege von neuen literarischen Erscheinungen in Kenntniß gesetzt werden. Die Verwendung geschieht franco durch die k. k. Post im ganzen Kaiserstaate. Die Expedition des allgem. Anzeigers erlaubt sich daher, die Herren Verleger auf die nachhaltige Wirkung von Inseraten darin aufmerksam zu machen und zur Benutzung einzuladen, wozu die nahe Fest- und Pränumerationszeit von Journalen u. die beste Gelegenheit bietet.

Die Inserat-Gebühr beträgt für die gespaltene Petitzeile nur 1 N^g. Für Beilagen wird je nach Verhältnis des Umfanges derselben 1 1/2 bis 2 fl bei einer Aufl. von 500 Expl. berechnet.

Probenummern stehen auf Verlangen zu Diensten.

Die Expedition des allgem. Anzeigers für die österr. Buchhändler u. in Wien.

Commissionär Herr A. G. Viebeskind in Leipzig.

[17411.] S. Röder's Metall-Compositions-Schreibfedern-Fabrik in Berlin

empfeilt ihre neuesten, aus einer Zink-Composition verfertigten Schreibfedern bestens. — Bestellungen darauf besördert Herr N. Hartmann in Leipzig.

Börse in Leipzig, am 22. December 1856.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fusse, Angebots, Gesucht. Lists various commodities and their prices.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsen-Vorstandes — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Neuigkeiten d. ausländischen (amerik., engl. franz. u. niederl.) Literatur. — Angebotsblatt Nr. 17318—17411. — Börse in Leipzig, am 22. December 1856.

Table listing various authors and publishers with their respective works and page numbers.

